

# ANGERMANN™

Seit 1953.

## ANGERMANN CONSULT

Unsere Leistungen im Überblick

Angermann Consult GmbH  
ABC-Straße 35  
20354 Hamburg

Tel. +49 (0) 40-3 49 14-183  
Fax +49 (0) 40-3 49 14-147  
[ac@angermann.de](mailto:ac@angermann.de)

## LEISTUNGSFELDER DER ANGERMANN GRUPPE

Die Angermann Gruppe bietet mit 190 Mitarbeitern an sechs Standorten ein umfangreiches Leistungsprogramm

### BUSINESS CONSULTANTS

- Restrukturierung
  - Unternehmensreview
  - Sanierungskonzept
- Verkaufsprozesse
  - Krisensituationen
  - Insolvenz
- Ertragssteigerung
  - Quick-Check
  - Controlling
- Unternehmensstrategie
  - Nachfolgeberatung
  - Strategieentwicklung
- Wachstum EK Plus
- Immobilienberatung
  - Portfolioanalyse
  - Asset Management
  - Strat. Zu-/Verkauf

### MERGERS & ACQUISITIONS

- Verkaufsprozesse
  - Nachfolgeregelung
  - Konzern-Spin-Offs
  - Exits von Beteiligungsgesellschaften
  - Abgabe von Anteilen/Blocktrades
- Akquisitionsprozesse
- Eigenkapitalbeschaffung
  - Vermittlung von Beteiligungs-/Mezzaninekapital
- Corporate-Finance-Dienstleistungen

### REAL ESTATE ADVISORS

- Investment
- Retail
- Vermietung
- Corporate Real Estate
- Wertgutachten
- Standortanalysen
- Nutzungskonzepte
- Versteigerungs-Management
- Bieterverfahren
- Objektverwaltung

### MACHINERY & FINANCE

- Bewertung von Maschinen und Anlagen
- Versteigerungen von Maschinen und Anlagen
- Internationale Vermarktung von Maschinenparks und einzelnen Industrieanlagen
- Internetauktionen
- Sale & Lease Back

## SANIERUNGSEXPERTISE DER ANGERMANN GRUPPE

Angermann erarbeitet Sanierungskonzepte und bietet bei der Umsetzung des Restrukturierungsplans weitreichende interdisziplinäre Kooperationen

### BUSINESS CONSULTANTS

Restrukturierung:

- Erstellen eines Unternehmensreviews  
*(Aufzeigen von Weiterentwicklungspotentialen auf Basis der wirtschaftlichen Ausgangslage)*
- Erstellung eines Sanierungskonzeptes  
*(Fortführungskonzept oder umfassendes Sanierungskonzept)*
- Sanierungsumsetzung anhand Restrukturierungsfahrplan
- Verkaufsprozesse  
*(Krisensituationen, Insolvenz)*
- Immobilienberatung  
*(Portfolioanalyse, Asset Management)*



### MERGERS & ACQUISITIONS

- Unternehmensbewertung
- Initiierung eines M&A Prozesses  
*(Asset- oder Share-Deal)*
- Begleitung der gesamten Transaktion

### REAL ESTATE ADVISORS

- Bewertung
- Nutzungskonzeption
- Verkaufsprozess



### MACHINERY & FINANCE

- Bewertung *(Markt- und Liquidationswert)*
- Vermarktung von Maschinen und Anlagen
- Finanzierungsmöglichkeiten *(Sale & Lease-Back)*



UNTERNEHMENS-  
REVIEW

SANIERUNGS-  
KONZEPT

SANIERUNGS-  
UMSETZUNG

IMMOBILIEN-  
BERATUNG

## EXPERTISE DER ANGERMANN GRUPPE

Angermann begleitet mittelständische Unternehmen in Wachstums- und Ertragssteigerungssituationen und bietet dabei interdisziplinäre Kooperationen

### BUSINESS CONSULTANTS

Wachstum und Ertragssteigerung:

- Unternehmens Quick Check  
*(Unternehmensstatus, -planung und Maßnahmenplan)*
- Aufbau eines Controllings  
*(Budgetierung, Steuerung, Reporting)*
- Strategieentwicklung  
*(strategische Marktposition, strategische Maßnahmen)*
- Nachfolgeberatung  
*(Bewertung, Begleitung, Gesellschafterwechsel)*
- Immobilienberatung  
*(Portfolioanalyse, Asset Management, Speziallösungen)*

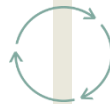


### MERGERS & ACQUISITIONS

- Unternehmensverkauf
- Strategischer Zukauf
- Marktrecherche (Longlist/ Shortlist)
- Begleitung der gesamten Transaktion

### REAL ESTATE ADVISORS

- Immobilienbewertung  
*(Standort- und Marktanalysen)*
- Heben von Wertsteigerungspotentialen
- Transaktionsberatung und Verkauf



### MACHINERY & FINANCE

- Bewertung von Maschinen und Anlagen
- Verkauf nicht betriebsnotwendigen Vermögens
- Sale & Lease Back/ Sale & Rent Back



QUICK CHECK

CONTROLLING

STRATEGIE

NACHFOLGE

IMMOBILIEN-  
BERATUNG

# ÜBERSICHT DER BERATUNGSMANDATE

Angermann Consult hat in den vergangenen sieben Jahren rund 189 Beratungsmandate in Industrie, Handel und Dienstleistung durchgeführt

| 2009 - heute                  |            | Unternehmensgröße (Umsatz in € Mio.) |           |           |           |
|-------------------------------|------------|--------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Branche                       | Anzahl     | bis 10                               | 11 - 25   | 26 - 50   | > 50      |
| <b>Produzierendes Gewerbe</b> | <b>93</b>  | <b>19</b>                            | <b>18</b> | <b>37</b> | <b>19</b> |
| Anlagenbau                    | 14         | 0                                    | 2         | 12        | 0         |
| Maschinenbau                  | 11         | 0                                    | 5         | 4         | 2         |
| Kfz - Zulieferer              | 16         | 8                                    | 0         | 5         | 3         |
| Erneuerbare Energien          | 6          | 2                                    | 0         | 0         | 4         |
| Sonstige                      | 46         | 9                                    | 11        | 16        | 10        |
| <b>Bau</b>                    | <b>11</b>  | <b>7</b>                             | <b>4</b>  | <b>0</b>  | <b>0</b>  |
| <b>Handel</b>                 | <b>27</b>  | <b>10</b>                            | <b>3</b>  | <b>10</b> | <b>4</b>  |
| Großhandel                    | 23         | 7                                    | 3         | 9         | 4         |
| Einzelhandel                  | 4          | 3                                    | 0         | 1         | 0         |
| <b>Dienstleistung</b>         | <b>58</b>  | <b>25</b>                            | <b>14</b> | <b>6</b>  | <b>13</b> |
| Logistik                      | 17         | 0                                    | 10        | 2         | 5         |
| Immobilien-gesellschaften     | 22         | 14                                   | 2         | 1         | 5         |
| IT-/ Ingenieurgesellschaften  | 6          | 6                                    | 0         | 0         | 0         |
| Sonstige                      | 13         | 5                                    | 2         | 3         | 3         |
| <b>Gesamt</b>                 | <b>189</b> | <b>61</b>                            | <b>39</b> | <b>53</b> | <b>36</b> |

# UNTERNEHMENSREVIEW

## BEDARF

- Überwindung von Liquiditätsengpässen
- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangslage
- Optimieren von Strukturen, Prozessen und Steuerungselementen
- Anpassung des Produkt- und Dienstleistungsspektrums an Marktanforderungen

## LEISTUNG

- Darstellung der Ausgangssituation  
*(GuV, Bilanz, Cashflow)*
- Schwachstellenanalyse  
*(Organisation, Prozesse, Steuerungsinstrumente)*
- Definition der strategischen Marktposition
- Plausibilisierung der Unternehmensplanung  
*(Ergebnis-, Finanz- und Bilanzplanung)*
- Handlungsempfehlungen / Roadmap

## KUNDENNUTZEN

- Objektivierete Entscheidungsbasis
- Schwachstellen werden konkret benannt
- Handlungsempfehlungen zur Maßnahmenumsetzung
- Vertrauensbildende Maßnahme gegenüber Banken erhöht Finanzierungssicherheit

## BANKENNUTZEN

- Reelle Bewertung des Engagements
- Veränderungsprozess beim Unternehmen kann konkret initiiert werden
- Angermann ist objektiver Auskunftgeber

# SANIERUNGSKONZEPT

## BEDARF

- Kurzfristige Sicherstellung der Liquidität
- Erreichen nachhaltiger Ertragsfähigkeit
- Wiederherstellung positiven Eigenkapitals
- Ableitung konkreter Sanierungsmaßnahmen
- Formales Sanierungskonzept

## LEISTUNG

**Fortführungskonzept/ Umfassendes Sanierungskonzept** *(Berücksichtigung der IDW S 6/ Mindestanforderungen höchstrichterlicher Rechtsprechung)*

- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangslage
- Analyse der Krisenursachen des Unternehmens
- Mehrstufige Herangehensweise zur Feststellung der Fortführungs- und Sanierungsfähigkeit
- Sanierungsfahrplan zur Überwindung der Krise
- Unternehmensplanung (Ergebnis, Finanzen, Bilanz)

## KUNDENNUTZEN

- Abgestimmtes Sanierungskonzept
- Professionelle Unterstützung bei der Sanierung
- Sicherstellung der Handlungsfähigkeit des Unternehmens
- Übertragung der „harten Entscheidungen“ auf externen Dritten

## BANKENNUTZEN

- Reelle Bewertung des Engagements
- Formales Sanierungskonzept zur Überprüfung der Fortführungs- und Sanierungsfähigkeit
- Begleitung des Sanierungsprozesses
- Prüfung der Wirksamkeit und Monitoring durch Projektcontrolling

# SANIERUNGSUMSETZUNG

## BEDARF

- Reporting und Maßnahmencontrolling
- Unterstützung bei der operativen Umsetzung von notwendigen Maßnahmen
- Ergänzung vorhandener personeller Ressourcen im Unternehmen
- Veränderung der Unternehmenskultur  
(*Change Management*)

## LEISTUNG

- Aufbau durchgängiger Steuerungsinstrumente
- Anpassung der Unternehmensstrukturen
- Weiterentwicklung der Hauptgeschäftsprozesse
- Neuausrichtung des Produkt- und Leistungsspektrums sowie der Marktbearbeitung
- Restrukturierung der Passivseite
- Zusätzliche Liquidität durch Sale & Lease Back von Gebrauchtmachines
- Interimsmanagement technisch und kaufmännisch

## KUNDENNUTZEN

- Restrukturierung des eigenen Unternehmens
- Einbindung externer Expertise in das eigene Unternehmen
- Übertragung der „harten Maßnahmen“ auf externen Dritten
- Stakeholder Vertrauen durch zeitnahes Reporting- und Maßnahmencontrolling

## BANKENNUTZEN

- Sicherung des bestehenden Engagements
- Gewährleistung der verantwortlichen Verwendung zusätzlich eingesetzter Mittel
- Transparenz der wirtschaftlichen Entwicklung und Maßnahmenumsetzung



# VERKAUFSPROZESSE IN KRISENSITUATIONEN UND INSOLVENZ

## BEDARF

- Erhöhung der Eigenkapitalquote, um dauerhaft Zugang zu Fremdkapital zu erhalten
- Finanzierung von Restrukturierungsmaßnahmen durch Aufnahme eines neuen Investors
- Veräußerung von Betriebsteilen im Rahmen einer Restrukturierung
- Vermeidung von Insolvenzeintrittsgründen
- Veräußerung aus der Insolvenz heraus

## LEISTUNG

- Bewertung von Unternehmen und Geschäftsbereichen
- Management des M&A Prozesses
- Spezifische Identifikation von möglichen Investoren (bei Bedarf weltweit)
- Datenraum- und Q&A-Management
- Kontinuierliche Führung der Interessenten einschließlich der Vertragsverhandlung
- Share Deal, Asset Deal/ übertragene Sanierung

## KUNDENNUTZEN

- Fortbestand des Unternehmens
- Finanzierung der Restrukturierungsmaßnahmen
- Erhöhung der (wirtschaftlichen) Eigenkapitalquote
- Freisetzung gebundenen Kapitals

## BANKENNUTZEN

- Rückführung ausgelegter Kredite
- Fortführung des bestehenden Engagements
- Reduzierung des Risikos
- Hohe Transaktionssicherheit

# MERGERS & ACQUISITIONS

## M&A DER ANGERMANN GRUPPE

- Älteste M&A Beratung in Deutschland (1953)
- Begleitung von über 3.000 Mandaten seit Unternehmensgründung
- Abschluss von ca. 20 Transaktion p.a., davon im Durchschnitt 70% grenzüberschreitend
- Unabhängige Beratung ohne Zugehörigkeit zu Banken oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

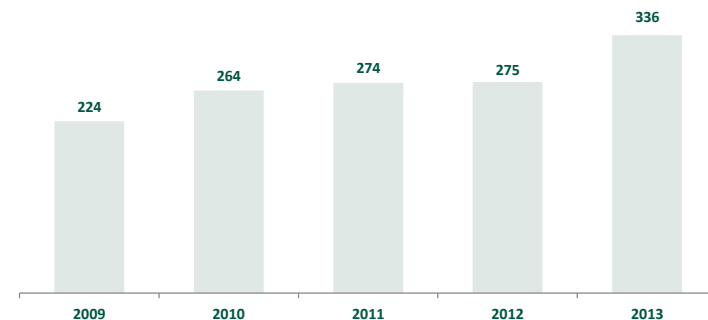
## M&A INTERNATIONAL, INC.

- Deutsches Team und Mitbegründer der M&A International, Inc., der weltweit ältesten und größten Allianz unabhängiger M&A Berater
- Globale Abdeckung durch 600 Berater in 42 Ländern
- Über 1.300 Transaktionen in den letzten fünf Jahren
- Mehr als 25 Jahre Erfahrung sichern einen reibungslosen Projektverlauf im internationalen Umfeld

## WELTWEITE BÜROS VON M&A INTERNATIONAL, INC



## WELTWEITE TRANSAKTIONEN VON M&A INTERNATIONAL, INC



# BEGLEITUNG VON PLANVERFAHREN IN EIGENVERWALTUNG

## BEDARF

- Eingetretene Zahlungsunfähigkeit §17 InsO
- Drohende Zahlungsunfähigkeit §18 InsO
- Überschuldung §19 InsO
- Strategische und operative Sanierung
- Finanzierungs- und Kapitalbedarf

## LEISTUNG

**Fortführungskonzept/ Umfassendes Sanierungskonzept** *(Berücksichtigung der IDW S 6/ Mindestanforderungen höchstrichterlicher Rechtsprechung)*

- Management des operativen ESUG-Verfahrens
- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangslage
- Analyse der Krisenursachen des Unternehmens
- Planerstellung und –umsetzung zur nachhaltigen Ertragssteigerung
- Identifikation von spezialisierten Investoren

## KUNDENNUTZEN

- Fortbestand des Unternehmens
- Finanzierung der Restrukturierungsmaßnahmen
- Erhöhung der (wirtschaftlichen) Eigenkapitalquote
- Freisetzung gebundenen Kapitals

## BANKENNUTZEN

Rettung (zumindest in Teilen) des Bankenengagements

Vermeidung von Folgeausfällen  
(Mitarbeiter, Gruppenunternehmen, Immobilienges.)

Reduzierung des Risikos

# UNTERNEHMENS QUICK-CHECK

## BEDARF

- Analyse der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage
- Überprüfung der Strukturen, Prozesse und Steuerungsinstrumente
- Identifikation der Stärken- und Schwächen des Unternehmens
- Überprüfung der Marktpositionierung

## LEISTUNG

- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangssituation (*GuV, Bilanz, Cashflow*)
- Schwachstellenanalyse (*Organisation, Prozesse, Steuerungsinstrumente*)
- Plausibilisierung der Unternehmensplanung (*Ergebnis-, Finanz- und Bilanzplanung*)
- Handlungsempfehlungen/ Roadmap

## KUNDENNUTZEN

- Objektivierete Entscheidungsbasis
- Schwachstellen werden konkret benannt
- Handlungsempfehlungen zur Maßnahmenumsetzung
- Vertrauensbildende Maßnahme gegenüber Banken erhöht Finanzierungssicherheit

## BANKENNUTZEN

- Reelle Bewertung des Engagements ist möglich
- Veränderungsprozess beim Unternehmen kann konkret initiiert werden
- Angermann ist objektiver Auskunftgeber

# CONTROLLING

## BEDARF

- Differenzierte Darstellung der Ergebnisentstehung (Spartenerfolgsrechnung)
- Controllinginstrumente zur Steuerung des operativen Geschäftes
- Aussagekräftiges Monatsreporting mit Plan-Ist-Analysen
- Integrierte Unternehmensplanung (Ergebnis, Finanzen, Bilanz)

## LEISTUNG

- Aufbau einer Spartenerfolgsrechnung unter Berücksichtigung der strategischen Marktposition sowie der Organisationsstruktur des Unternehmens
- Aufbau der Struktur für eine integrierte Unternehmensplanung
- Definition unternehmensrelevanter Steuerungsparameter
- Aufbau einer aussagekräftigen Reportingstruktur

## KUNDENNUTZEN

- Controllinginstrumente zur Steuerung des operativen Geschäftes
- Integrierte Unternehmensplanung
- Aussagekräftige Reportingstruktur
- Differenzierte Darstellung der Ergebnisentstehung

## BANKENNUTZEN

- Sicherung des bestehenden Engagements
- Erhöhung der Transparenz im Unternehmen

## PROZESSOPTIMIERUNG

### BEDARF

- Anpassung gewachsener Unternehmensstrukturen und -prozesse an aktuelle Anforderungen
- Steigerung der internen Effizienz
- Prozessintegration von Kunden, Lieferanten, Finanzpartnern oder Behörden
- Notwendigkeit zur Einführung moderner EDV-Software (ERP-System)

### LEISTUNG

- Analyse der Organisations- und Führungsstruktur
- Analyse der Geschäftsprozesse/ EDV-Unterstützung
  - Administrative Prozesse
  - Steuerungsinstrumente
  - Operative Prozesse
- Ermittlung von Effizienzsteigerungspotentialen
- Konzeption einer Soll-Organisation
- Definition v. Anforderungen zur Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse
- Weiterentwicklung der Steuerungsinstrumente

### KUNDENNUTZEN

- Effiziente Geschäftsprozesse
- EDV-gestützte Geschäftsprozesse
- Geschäftsrelevante Steuerungsinstrumente
- Prozessintegration von Kunden, Lieferanten und Finanzpartnern
- Prozesssicherheit
- Kostenreduzierungen

### BANKENNUTZEN

- Plausibilisierte, integrierte Unternehmensplanung
- Aussagen zur Resultierendstellung des Unternehmens
- Zeitnahes, aussagekräftiges Reporting

# WORKING CAPITAL MANAGEMENT

## BEDARF

- Reduzierung der Kapitalbindung im Vorratsvermögen (RHB, Unfertige und Fertige Leistungen)
- Reduzierung der Kapitalbindung bei Debitoren
- Abgestimmte Lieferanten- und Lieferstrukturen (Disposition, Bestandsmanagement)
- Abgestimmtes, operatives Zahlungsmanagement

## LEISTUNG

- Analyse des Produkt- und Leistungsprogramms
- Sortimentsbereinigung
- Reduzierung Teilevielfalt
- Lieferantenmanagement und Lieferantenintegration
- Erhöhung Umschlaghäufigkeit durch optimierte Auftrags- und Fertigungssteuerung
- Optimierung Debitoren-Management

## KUNDENNUTZEN

- Reduzierung der Kapitalbindung
- Generierung von gebundener Liquidität
- Verbesserung des Ratings
- Verbesserte Materialverfügbarkeit bei reduziertem Bestandsniveau
- Transparenz über die gesamte Lieferkette

## BANKENNUTZEN

- Nachhaltige Sicherung des bestehenden Engagements
- Erhöhung der Transparenz im Unternehmen
- Schaffung von Finanzierungsfreiräumen

## NACHFOLGE

### BEDARF

- Altersbedingter Generationsübergang
- Ausscheiden von einzelnen Gesellschaftern
- Strategische Marktveränderungen
- Identifikation passfähiger Käufer
- Kaufangebot durch einen strategischen Investor oder Finanzinvestor

### LEISTUNG

- Unternehmensbewertung des oper. Geschäftes
- Maßnahmen zur Wertoptimierung
- Entwicklung einer Nachfolgestrategie und Nachfolgeplanung
- Bewertung von Immobilien sowie Maschinen
- Begleitung des Transformationsprozesses bei einer Nachfolge aus dem Familienkreis oder bei einem Management-Buy-In/ Buy-Out
- Initiierung und Begleitung eines M&A Prozesses

### KUNDENNUTZEN

- Objektive Unternehmensbewertung durch einen erfahrenen und akzeptierten Bewerter
- Professionelle Begleitung des Nachfolgeprozesses ohne „Eigeninteressen“
- Initiierung und Begleitung eines M&A Prozesses (national und auch international)

### BANKENNUTZEN

- Sicherung des Firmenkundenengagements
- Finanzierungspotential durch Gesellschafterwechsel
- Alterssicherungs- und Vermögensberatung des Unternehmers



# STRATEGIEENTWICKLUNG

## BEDARF

- Produkt- bzw. Dienstleistungsangebot muss an Marktveränderungen angepasst werden
- Anpassung an veränderte Wettbewerbssituation
- Markt- und Kundenanforderungen zur Konzentration und Internationalisierung
- Marktveränderungen durch Innovationen
- Erreichen einer kritischen Unternehmensgröße
- Abwägung des Unternehmenszukauf versus eigenem Wachstum

## LEISTUNG

- Durchführen von ABC-Analysen
- Benchmarking im Marktumfeld
- Marktanalyse (Kunden- und Wettbewerbsbefragung)
- Erarbeitung von Produkt-Markt-Segmenten
- Zuordnung von Umsätzen und Erträgen
- Erarbeitung eines strategischen Marktprofils
- Maßnahmen zur strategischen Weiterentwicklung

## KUNDENNUTZEN

- Generierung objektiver Entscheidungsbasis
- Schaffung eines echten Mehrwertes durch Sicherung bzw. Ausbau der eigenen Marktposition
- Erreichung einer nachhaltigen Marktstellung
- Umsatz- und Ertragswachstum
- Verbesserung der Wettbewerbsposition

## BANKENNUTZEN

- Nachhaltige Sicherung des bestehenden Engagements
- Erhöhung der Transparenz im Unternehmen
- Schaffung von Finanzierungsfreiräumen

# BETEILIGUNGSKAPITAL EK PLUS

## BEDARF

- Unternehmen suchen Kapital:
  - Gutes Unternehmenskonzept (USP)
  - Stabile Branche
  - Unterkapitalisiert
  - Ertragsprobleme

## LEISTUNG

- Investoren suchen Beteiligung
  - Ansprache geeigneter Investoren
  - Begleitung/ Steuerung der Annäherung
  - Vermittlung von Eigenkapital

## KUNDENNUTZEN

- Absicherung der Entwicklung
- Wachstumsfinanzierung
- Normalisierung der Bilanz

## BANKENNUTZEN

- Absicherung der bestehenden Finanzierung
- Zusätzliche Sicherheit für Finanzierungserweiterung
- Öffnen neuer Kunden
- Weitere Finanzierungsmittel

# PORTFOLIOANALYSE

## BEDARF

- Portfolios mit volumenseitigen, regionalen oder sonstigen Risiken
- Prolongationsproblematik
- Bewertungsfragen
- Renditeberechnungen

## LEISTUNG

- Performancebewertung
- Benchmarking
- Erarbeitung einer Portfoliostrategie
- Cash Flow Analysen
- Investitionsstrategien
- Analyse der bestehenden Finanzstruktur
- Ermittlung und Bewertung von Handlungsalternativen

## KUNDENNUTZEN

- Verbesserung der wirtschaftlichen Situation
- Finanzierungsbeitrag aus Freisetzung
- Entschuldung
- Verbesserung des Ratings

## BANKENNUTZEN

- Realisierung stiller Reserven
- Finanzierung von Investoren
- Reduzierung des Risikos

# ASSET MANAGEMENT

## BEDARF

- Analyse wirtschaftlicher Ausgangslage
- Identifikation von Schwachstellen
- Herausarbeitung von Ertragspotentialen
- Reporting & Maßnahmencontrolling

## LEISTUNG

- Monatliches Reporting inklusive Abweichungsanalyse und Kommentierung
- Maßnahmenreporting – Status über die vereinbarten Maßnahmen der Objekte (*Vermietungsaktivitäten, Instandhaltungsplanungen, CapEx-Maßnahmen*)
- Maßnahmenbesprechung vor Ort mit ausgewählten Dienstleistern (*CapEx, Modernisierung, Zeitplanung, Volumen*)
- Prüfung Angebote für CapEx- und Maßnahmen

## KUNDENNUTZEN

- Portfoliotransparenz
- Steuerungshilfen
- Prozesssicherheit
- Reduzierung von Vertrauensschäden

## BANKENNUTZEN

- Verbesserung der Ratings durch Heben stiller Reserven
- Reduzierung der Schuldenlast

# SPEZIALLÖSUNG IMMOBILIEN

## BEDARF

- Planung und Projektierung komplexer Vorhaben
- Revitalisierung von Handelsflächen
- Nicht ausreichende Kapaldienstfähigkeit
- Existenz nicht betriebsnotwendiger Immobilien
- Bewertungsfragen
- Renditeberechnungen

## LEISTUNG

- Bewertung, Konzeption und Begleitung
- Aufnahme und Analyse des Bestandes
- Nutzungskonzepte
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Betreiberbeurteilung (z.B. Gesundheitsimmobilien)
- Realisierung von stillen Reserven

## KUNDENNUTZEN

- Verbesserung der wirtschaftlichen Situation
- Finanzierungsbeitrag aus Freisetzung
- Entschuldung
- Verbesserung des Ratings

## BANKENNUTZEN

- Realisierung stiller Reserven
- Reduzierung des Risikos

# KONTAKT

**Angermann Consult GmbH**  
ABC-Straße 35  
20354 Hamburg

Tel. +49 (0) 40-3 49 14-183  
Fax +49 (0) 40-3 49 14-147  
ac@angermann.de

## IHRE ANSPRECHPARTNER



Thorsten Holland  
*Restrukturierung*



Wolfgang Hentschel  
*Distressed M&A*



Christian Alpers  
*Immobilienberatung*



Dr. Stefan Linge  
*EK Plus*